

Zeitschrift: Bulletin des Schweizerischen Elektrotechnischen Vereins, des Verbandes Schweizerischer Elektrizitätsunternehmen = Bulletin de l'Association Suisse des Electriciens, de l'Association des Entreprises électriques suisses

Band: 71 (1980)

Heft: 10

Rubrik: Vereinsnachrichten = Communications des organes de l'Association

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 15.10.2024

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Vereinsnachrichten – Communications des organes de l'Association

Persönliches und Firmen – Personnes et firmes

Gemeinsamer Kundendienst für Bosch- und Siemens-Haushaltgeräte. Ein wesentliches Merkmal eines guten Kundendienstes ist die Schnelligkeit, mit der Pannen behoben werden und der Kunde zufriedengestellt wird. *Robert Bosch AG*, Zürich und *Siemens-Albis AG*, Zürich, haben sich deshalb entschlossen, ihre Kundendienstabteilungen zusammenzulegen. Die neue Kundendienstorganisation mit Zentrale in Dietikon-Fahrweid wird über ein gemeinsames Netz mit Servicestellen in allen Teilen der Schweiz verfügen. Durch die Zusammenlegung wird der Kunde rascher bedient werden können, denn ein dichtes Service-Netz bedeutet kürzere Anfahrwege.

Dätwyler Holding AG, 6460 Altdorf, hat eine Mehrheitsbeteiligung an den im Elektronik- und Elektrohandel tätigen Firmen *Aumann & Co. AG* und *Distrelec AG*, 8037 Zürich, erworben.

Zusammenarbeit auf dem Heizungssektor zwischen JURA und ELCO. Zwischen JURA-Elektroapparate-Fabriken L. Henzirohs AG, Niederbuchsiten, und ELCO Öl- und Gasfeuerungen AG, Zürich, gelangte dieser Tage ein Abkommen für den Bau und Vertrieb von «ELCO-JURA» Elektro-Zentralheizspeicheranlagen zum Abschluss. Jura verfügt über ein umfassendes Elektro-Raumheizprogramm (Heizlüfter, Konvektoren, Speicherheizgeräte usw.). Ihrerseits verfügt die Elco-Gruppe über eine gut fünfzigjährige Erfahrung in Öl- und Gasfeuerungsanlagen. Nachdem nun aber alternative Heizsysteme an Bedeutung ständig gewinnen, ist die Aufnahme des Exklusiv-Vertriebes der von Jura hergestellten Elektro-Zentralheizspeicher, welche sich übrigens auch mit Alternativenenergie betreiben lassen (feste, flüssige oder gasförmige Brennstoffe, Wärmepumpen- oder Solarheizung), eine sinnvolle Diversifikation für Elco. An der bisherigen Vertriebspolitik von Jura für das weitere Raumheizprogramm ändert sich nichts. Elco vertreibt die Zentralheizspeicher jedoch über die Heizungsinstallateure.

Sitzungen – Séances

Vorstand des SEV

263. Sitzung / 9. 4. 1980 in Neuchâtel / Vorsitz: A. W. Roth

Der Vorstand genehmigte die Jahresrechnung 1979 und stimmte der Verwendung des Rechnungsüberschusses zuhanden der Generalversammlung 1980 zu.

In Anbetracht der gegenwärtig gesamthaft befriedigenden Finanzlage des SEV beschloss der Vorstand der Generalversammlung 1980 vorzuschlagen, den Normenzuschlag von 10 %

auf die Kollektivmitgliederbeiträge «Industrie» und «Werke» für 1981 aufzuheben mit der Auflage, bei Verschlechterung der Finanzlage wieder darauf zurückzukommen.

Der Vorstand setzte für die kommende Planungssitzung vom 3. und 4. Juni 1980 in Zürich folgende zur Behandlung vorgesehenen Themenkreise fest:

- Strukturierung des Vereins
- Zukunft der Prüftätigkeit
- Bauliche Entwicklung und Planung

Wy

Comité de l'ASE

263e séance / 9. 4. 1980 à Neuchâtel / Présidence: A. W. Roth

Le Comité approuva les comptes annuels de 1979 et détermina l'emploi du solde à l'intention de l'Assemblée générale de 1980.

La situation générale des finances de l'ASE étant actuellement satisfaisante, le Comité décida de proposer à l'Assemblée générale de 1980 de supprimer, en 1981, la surcharge de 10 % sur les cotisations des membres collectifs «Industrie» et «Entreprises électriques», pour les travaux de normalisation, tout en précisant que cette surcharge pourrait être appliquée à nouveau, si la situation financière devenait moins bonne.

Pour les séances de planification des 3 et 4 juin 1980, à Zürich, le Comité décida que les thèmes suivants y seront traités:

- Structuration de l'Association.
- Avenir de l'activité des laboratoires d'essais.
- Développement et planification des constructions.

Wy

Fachkollegium 15B des CES

Isoliermaterialien/Langzeitprüfungen

16. Sitzung / 19. 3. 1980 in Zürich / Vorsitz: W. Zeier

Das Fachkollegium nahm Kenntnis vom CEI-Dokument *RM 2204/SC 15B*, Unconfirmed Minutes of the meeting held in Zürich on 2nd and 3rd May, 1979. Das Dokument *15B(Secretariat)66*, Guide for determining the effects of ionizing radiation on electrical insulating materials, Part 4: Classification system for service in radiation, konnte ausführlich besprochen werden. Ein Mitglied und Spezialist auf dem Gebiet der Bestrahlung von Isolationsmaterialien konnte dem Plenum die Problematik dieses Dokumentes erläutern. Er wies darauf hin, dass eine Klassifikation von Isoliermaterialien schwierig durchzuführen ist und dass auch mit anderen Kriterien sich eine andere Klassifikation ergebe. So wurde auch eine Auswahl von Eigenschaften geprüft, bei festen Stoffen die Biegefestigkeit und bei flexiblen Stoffen u. a. die Dehnbarkeit. Durch die Gammastrahlen nehmen zuerst die mechanischen Eigenschaften und anschliessend die elektrischen Eigenschaften ab. Auch ist durch die Bestrahlung ein je nach Material unterschiedlicher Gewichtsverlust feststell-

bar. Das FK sprach sich für die Einführung eines sogenannten Bestrahlungsfaktors anstelle der Klassen aus. Im allgemeinen können Thermoplaste bei Bestrahlungen bis 10^5 Gy, Harze jedoch bis 10^7 Gy angewendet werden. Mit Zusätzen kann eine höhere Bestrahlungsbeständigkeit erreicht werden.

Als zweites Haupttraktandum dieser Sitzung galt die Besprechung des Dokumentes *15B(Secretariat)64*, Review of decisions regarding Publication 85. Diese Publikation trägt den Titel: Recommendations for the classification of materials for the insulation of electrical machinery and apparatus in relation to their thermal stability in service. Das Dokument zeigt, dass mit der vergriffenen Publikation etwas geschehen muss, und zwar: zurückziehen, revidieren oder nachdrucken. Die Gegner dieser Publikation beanstanden, dass die Isolationsklassen-Einteilung nur nach auf Erfahrung beruhenden Schätzungen und der chemischen Zusammensetzung der Isolierstoffe, jedoch ohne grundlegende Prüfungen vorgenommen worden sei. Schon einmal war die Rede davon, die Publikation 85 durch die Prüfmethode nach Publikation 216 zu ersetzen. Eine Klassifikation kann aber nicht durch eine Prüfmethode ersetzt werden. Da der heutige Stand der Technik in dieser Hinsicht unvollkommen ist, wurde als Kompromiss vorgeschlagen, die Publikation 85 unrevidiert mit den heutigen Isolierstoffklassen nachzudrucken. Bei einem Nachdruck wäre im Vorwort auf die Arbeiten der CE 15 und CE 63 mit den Publikationen 216, 505 und 611 hinzuweisen. HS

Fachkollegium 20A des CES Netzkaabel

43. Sitzung / 11. 3. 1980 in Bern / Vorsitz: B. Schmidt

Das Protokoll der 42. Sitzung wurde besprochen, genehmigt und bestens verdankt.

Dann wurde über das Resultat der Ausschreibung der Regeln für Mittelspannungskabel mit Kunststoffisolation orientiert. Diese Regeln werden nun an die Druckerei zum Setzen weitergeleitet.

Daraufhin kam ein Entwurf der Regeln für Niederspannungsnetzkaabel zur Behandlung, der die bisherigen Regeln SEV 3062.1967, Regeln für Niederspannungsnetzkaabel, und SEV 3154.1972, Regeln für Niederspannungsnetzkaabel mit konzentrischem Aussenleiter, ersetzen soll. Es wurden verschiedene grundsätzliche Beschlüsse gefasst und eine Arbeitsgruppe beauftragt, auf Grund der Absprachen an dieser Sitzung, einen bereinigten Entwurf auszuarbeiten.

Anschliessend diskutierte das Fachkollegium das Dokument *20A(Secretariat)78*, Révision de la Publication 287 de la CEI: Calcul du courant admissible dans les câbles en régime permanent (facteur de charge 100 %), und beschloss, dazu eine Stellungnahme einzureichen.

Zum Schluss wurde entschieden, die Publikation 540A, 1979, Premier complément à la Publication 540 (1976), Méthodes d'essais pour les enveloppes isolantes et les gaines des câbles électriques rigides et souples (mélanges élastomères et thermoplastiques), und die Modifikation 1 zur Publikation 540 als Ergänzung, beziehungsweise als Änderung zur bereits als SEV-Regel 3321.1977 publizierten CEI-Norm 540 zu übernehmen. WH

Fachkollegium 20B des CES Isolierte Leiter

80. Sitzung / 15. 4. 1980 in Zürich / Vorsitz: H. R. Studer

Zu Beginn der Sitzung orientierte der Vorsitzende über seine Absicht, auf Ende dieses Jahres aus dem Fachkollegium zurückzutreten. Dann wurde ausführlich über Möglichkeiten diskutiert, das FK 20B durch Fachleute zu verstärken, welche die englische Sprache gut beherrschen, damit sie an internationale Sitzungen delegiert werden können.

Anschliessend wurde das Protokoll der 79. Sitzung durchgesehen, genehmigt und bestens verdankt.

Es folgte eine Orientierung über Definitionen von Kabelbegriffen, die von einer CENELEC-Arbeitsgruppe ausgearbeitet worden sind. In diesem Zusammenhang wurde über diesbezügliche DIN-Entwürfe für Kabel und isolierte Leitungen diskutiert, denen das Fachkollegium im wesentlichen zustimmen konnte.

Der Entwurf zur Publikation SEV TP 20B/3A, Provisorische Sicherheitsvorschriften für Niederspannungsleitungen mit Spezialisolation, führte zu einer ausführlichen Diskussion. Die zuständige Arbeitsgruppe wird diesen Entwurf nochmals überarbeiten und dann über die Materialprüfanstalt des SEV und das Eidgenössische Starkstrominspektorat die Inkraftsetzung veranlassen.

Dann berichtete der Leiter der zuständigen Arbeitsgruppe über den Stand der Ergänzungen zu den neuen Sicherheitsvorschriften SEV 1081 und 1082, worauf einige diesbezügliche Fragen beantwortet wurden.

Im weiteren wurde über die Resultate der Tagung des SC 20B der CEI orientiert, die vom 31. März bis 1. April 1980 in Florenz durchgeführt worden war.

Zum Schluss wurde beschlossen, die CEI-Publikation 332-1, Essais des câbles électriques soumis au feu, Première partie: Essai effectué sur un câble vertical, als Regeln des SEV zu übernehmen. Sie ersetzt die CEI-Publikation 332 und wird bei der Übernahme ins Normenwerk des SEV die Nummer SEV 3410-1.1980 erhalten. WH

Fachkollegium 50 des CES Klimatische und mechanische Prüfungen

45. Sitzung / 18. 3. 1980 in Bern / Vorsitz: W. Druery

Der Entwurf *50A(Secretariat)175*, Guide for equipment seismic testing procedures, wurde redaktionell und materiell als ungenügend befunden. Eine kleine Arbeitsgruppe, bestehend aus Spezialisten, soll an einer Zusammenkunft den Entwurf studieren und hiezu eine schweizerische Stellungnahme ausarbeiten.

Nach einer ausgedehnten Diskussion wurde beschlossen, die neue Publikation 653, Rapport de la CEI - Considérations générales sur le nettoyage aux ultrasons, entgegen der Empfehlung des CES-Sekretariates als Leitsätze des SEV zu übernehmen.

Das der 6-Monate-Regel unterstellte Dokument *75(Bureau Central)5*, Classification des agents d'environnement et de leurs sévérités, wurde als unzweckmässig und zum Teil sogar als materiell absurd befunden, weshalb zuhanden des CES Ablehnung empfohlen wurde. Aber auch die übrigen Entwürfe des CE 75 über die Klassierung der Klimate in verschiedenen Raumarten oder der Klimabeanspruchung elektrotechnischer Produkte während des Transportes fanden allgemeine Ablehnung, da durch die Aufsummierung der möglichen verschiedenen Extremwerte völlig unwirkliche Kombinationen entstehen. So gelangt man z. B. für das Innere eines SBB-Personenwagens zu klimatischen Bedingungen, die für die Fahrgäste als tödlich bezeichnet werden müssen. E. Ganz

Fachkollegium 72 des CES Regler mit Schaltvorrichtung

84. Sitzung / 11. 4. 1980 in Zürich / Vorsitz: O. Werner

Das Protokoll der vorangegangenen Sitzung wurde kurz besprochen, genehmigt und bestens verdankt.

Anschliessend begann das Fachkollegium mit Vorbereitungsarbeiten für die Tagung des CE 72 der CEI, die vom 9. bis 12. Juni 1980 in Stockholm durchgeführt wird, und diskutierte anhand der Traktandenliste *72(Bureau Central)11* die dort zur Sprache kommenden Dokumente. Da einige Dokumente den Nationalkomitees nicht rechtzeitig zugestellt wurden, müssen diese an einer weiteren Sitzung behandelt werden. WH

85. Sitzung / 25. 4. 1980 in Olten / Vorsitz: W. Huber

Das Protokoll der 84. Sitzung wurde durchgesehen, genehmigt und bestens verdankt. Es kamen die Dokumente *72(Secretariat)17*, Clean draft of Part 1 A - Automatic controls for electrical household appliances und *72(Secretariat)18*, Proposed amendments to Part 1 A: Automatic controls for electrical appliances zur Behandlung, zu denen Stellungnahmen ausgearbeitet wurden.

Zum Schluss wurde noch das Dokument *72(Secretariat)26*, Draft-Automatic electrical controls for household use, Part two: Particular requirements for automatic electrical pressure and vacuum actuated sensing controls, durchgearbeitet und ebenfalls eine Stellungnahme vorbereitet. WH

Europäisches Komitee für Elektrotechnische Normung (CENELEC) Comité Européen de Normalisation Electrotechnique (CENELEC)

Ausschreibung von Harmonisierungsdokumenten des CENELEC

Der vorliegende Entwurf für ein Harmonisierungsdokument wurde durch das Sous-Comité 26A, Lichtbogenschweißen, des CENELEC ausgearbeitet. Das Dokument liegt in drei Sprachen vor (d, e, f).

CENELEC/TC 26A(Sec)39 Sicherheitsbestimmungen für die Errichtung von Einrichtungen zum Lichtbogenschweißen für verwandte Verfahren
Règles de sécurité concernant l'installation des équipements pour soudage électrique à l'arc et techniques connexes

Der technische Inhalt dieses Entwurfs wird – nach Genehmigung durch das CENELEC – in das SEV-Normenwerk übernommen.

Die Ausschreibung erfolgt, um festzustellen, ob die interessierte Öffentlichkeit mit der vorgeschlagenen Fassung einverstanden ist oder Änderungsvorschläge zuhanden des CENELEC anzumelden wünscht. Die Berücksichtigung der eingereichten Anregungen oder Einsprachen kann nicht garantiert werden, da erstens das zuständige Fachkollegium 26 des CES die Eingaben prüfen wird und zweitens das Schweizerische Nationalkomitee nach den geltenden Verfahrensregeln im CENELEC überstimmt werden kann.

Wir laden alle an der Materie Interessierten ein, den Entwurf zu prüfen und eventuelle Bemerkungen dazu bis zum *14. Juni 1980* schriftlich dem Schweizerischen Elektrotechnischen Verein, SEN, Postfach, 8034 Zürich, einzureichen.

Der aufgeführte Entwurf kann beim SEV, Drucksachenverwaltung, Postfach, 8034 Zürich, bezogen werden.

Sollten bis zum angegebenen Termin keine Stellungnahmen eintreffen, so nehmen wir an, dass seitens der Interessenten keine Einwände gegen die Annahme dieses Harmonisierungsdokumentes bestehen.

Mise à l'enquête publique du document d'harmonisation du CENELEC

Le présent projet pour un document d'harmonisation a été élaboré par le Sous-Comité 26A, Soudage électrique à l'arc, du CENELEC. Le document est disponible en trois langues (f, e, d).

Le contenu technique de ce projet sera repris – après l'approbation par le CENELEC – dans l'œuvre des normes de l'ASE.

La mise à l'enquête est donnée pour constater, si le public intéressé est d'accord avec la version proposée ou désire de faire des modifications à l'attention du CENELEC. La prise en considération des suggestions et des objections présentées ne peut pas être garantie, parce que premièrement, la Commission Technique compétente 26 du CES examinera les observations et deuxièmement, le Comité National Suisse peut être mis en minorité selon les Règles de Procédures du CENELEC.

Nous invitons tous les intéressés en la matière à examiner le projet et à adresser, par écrit, leurs observations éventuelles jusqu'au *14 juin 1980*, à l'Association Suisse des Electriciens, SEN, Case postale, 8034 Zurich.

Le projet en question peut être obtenu, en s'adressant à l'ASE, Administration des Imprimés, Case postale, 8034 Zurich.

Si aucune objection n'est formulée dans le délai prévu, nous admettons, que les intéressés ne s'opposent pas à l'adoption de ce document d'harmonisation.

Harmonisiertes Gütebestätigungssystem für Bauelemente der Elektronik (CECC) Système harmonisé d'assurance de la qualité des composants électroniques (CECC)

Die nachstehenden Entwürfe sind zur Stellungnahme ausgeschrieben: – Les projets suivants sont mis à l'enquête:

CECC(Sec)939	e, d	Bauartspezifikation für gehäusebezogene und umgebungsbezogene Triacs
CECC(Sec)940	e, d	Bauartspezifikation für gehäusebezogene Gleichrichter-Dioden
CECC(Sec)941	e, d	Bauartspezifikation für gehäusebezogene Thyristoren
CECC(Sec)942	e, f, d	Vorschlag zur Erweiterung von CECC 50012 «Vordruck für Bauartspezifikation», «Feldeffekttransistoren mit einer Gate-Elektrode» auf gehäusebezogene Ausführungen
CECC(Sec)943	e, f	3 ^e projet de document d'harmonisation pour spécification intermédiaire pour condensateurs fixes à diélectrique céramique, Classe 1, de sécurité
CECC(Sec)944	e, f	3 ^e projet de document d'harmonisation pour spécification intermédiaire pour condensateurs fixes à diélectrique céramique, Classe 2, de sécurité
CECC(Sec)945	e, f, d	Änderung zu CECC 30200: Rahmenspezifikation: Tantal-Kondensatoren
CECC(Sec)950	e, f, d	Entwurf – Änderung zu den Schriftstücken CECC 40 100, 40 200 und 40 300: Zusammenfassung für losweise und periodische Prüfungen.
CECC(Sec)951	e, f, d	Entwurf – Änderung zu Schriftstück CECC 40 101–801: Bauartspezifikation für nichtdrahtgewickelte Festwiderstände kleiner Belastbarkeit. Zusätzliche Stufe des Temperaturkoeffizienten.

Diese Unterlagen können beim Schweizerischen Elektrotechnischen Verein, Vereinsverwaltung, Seefeldstrasse 301, Postfach, 8034 Zürich, gegen Verrechnung bezogen werden. Eventuelle Bemerkungen zu den zur Stellungnahme ausgeschrieben Entwürfen sind bis *20. Juni 1980 in doppelter Ausfertigung an den SEV, Schweizerische Elektrotechnische Normenzentrale, einzureichen*. Sollten bis zum erwähnten Datum keine Bemerkungen eingehen, so nehmen wir an, dass seitens der Interessierten keine Einwände gegen eine Übernahme der ausgeschrieben CECC-Normentwürfe und deren Vertrieb durch den SEV bestehen.

Ces projets peuvent être obtenus contre paiement en s'adressant à l'Association Suisse des Electriciens, Gestion de l'Association, 301, Seefeldstrasse, case postale, 8034 Zurich. Des observations éventuelles au sujet du projet mis à l'enquête doivent être adressées, *en deux exemplaires, à l'ASE, Centrale Suisse des Normes Electrotechniques, jusqu'au 20 juin 1980 au plus tard*. Si aucune objection n'est formulée dans ce délai, nous admettons que les intéressés ne s'opposent pas à une adoption des normes en projet et de leur vente par l'ASE.

Inkraftsetzung von Normen des SEV – Mise en vigueur de Normes de l'ASE

In den nachfolgend bezeichneten Ausgaben des Bulletins wurden im Hinblick auf die beabsichtigte Inkraftsetzung in der Schweiz die folgenden Normen zur Stellungnahme ausgeschrieben.

Da innerhalb der angesetzten Termine keine Rückäusserungen eingegangen sind bzw. allfällige Einsprachen ordnungsgemäss erledigt werden konnten, hat der Vorstand des SEV die Normen auf die genannten Daten in Kraft gesetzt.

Die aufgeführten Normen sind beim *Schweiz. Elektrotechn. Verein, Drucksachenverwaltung, Postfach, 8034 Zürich*, zum jeweils angegebenen Preis erhältlich.

Dans les numéros du Bulletin indiqués ci-après, les Normes suivantes ont été mises à l'enquête, en vue de leur mise en vigueur en Suisse.

Aucune objection n'ayant été formulée dans les délais prescrits, ou des objections éventuelles ayant été dûment examinées, le Comité de l'ASE a mis en vigueur ces Normes à partir des dates indiquées.

Les Normes en question sont en vente à l'*Association Suisse des Electriciens, Administration des Imprimés, Case postale, 8034 Zurich*, aux prix indiqués.

Normen des SEV aus dem Arbeitsgebiet «Zuverlässigkeit und Wartbarkeit»

Fachkollegium 56 des CES

Datum des Inkrafttretens: 1. Januar 1980

Ausgeschrieben im Bull. SEV/VSE 70(1979)16, S. 907/908

Normes de l'ASE dans le domaine «Fiabilité et maintenabilité»

Commission Technique 56 du CES

Date de l'entrée en vigueur: 1^{er} janvier 1980

Mise à l'enquête dans Bull. ASE/UCS 70(1979)16, p. 907/908

SEV/ASE			Titel Titre
Publ.-Nr. Ausgabe/Sprache Publ. n° Edition/langue	Art der Publ. Genre de la Publ.	Preis (Fr.) Nichtm./Mitgl. Prix (fr.) Non-m./Membres	
3439.1980 1. Ausgabe f/e/russisch	R, I	77.-/70.-	Liste des termes de base, définitions et mathématiques applicables à la fiabilité
3439A.1980 1. Ausgabe f/e/russisch	R, I	17.50/16.-	Premier complément à la Publication 271 (1974); Liste des termes de base, définitions et mathématiques applicables à la fiabilité
3440.1980 1. Ausgabe f/e	R, I	44.-/40.-	Présentation des données de fiabilité pour les composants (ou pièces détachées) électroniques
3441.1980 1. Ausgabe f/e	L, I	20.-/18.-	Guide pour l'acquisition des données de fiabilité, de disponibilité et de maintenabilité à partir des résultats d'exploitation des dispositifs électroniques
3442.1980 1. Ausgabe f/e	L, I	23.-/21.-	Guide pour l'inclusion de clauses de fiabilité dans les spécifications de composants (ou pièces détachées) pour l'équipement électronique
3443.1980 1. Ausgabe f/e	R, I	81.-/73.50	Plans et règles d'échantillonnage pour les contrôles par attributs
3444.1980 1. Ausgabe f/e	L, I	12.50/11.50	Guide pour l'inclusion des procédures de contrôle lot par lot et périodique dans les spécifications de composants électroniques (ou pièces détachées)
3445-1.1980 1. Ausgabe f/e	R, I	75.-/68.-	Essai de fiabilité des équipements. Première partie: Prescriptions générales
3445-7.1980 1. Ausgabe f/e	R, I	55.-/50.-	Essai de fiabilité des équipements. Septième partie: Plans d'échantillonnage pour confirmer le taux de défaillance et la moyenne des temps de bon fonctionnement dans l'hypothèse d'un taux de défaillance constant

Normen des SEV aus dem Arbeitsgebiet «Elektromedizinische Apparate»

Fachkollegium 62 des CES

Datum des Inkrafttretens: 1. Februar 1980

Ausgeschrieben im Bull. SEV/VSE 70(1979)15, S. 848

Normes de l'ASE dans le domaine

«Equipelement électrique utilisé dans la pratique médicale»

Commission Technique 62 du CES

Date de l'entrée en vigueur: 1^{er} février 1980

Mise à l'enquête dans Bull. ASE/UCS 70(1979)15, p. 848

3315.1980 2 ^e édition f/e	R	27.- (24.-)	Raccordements par fiche et réceptacle des câbles haute tension pour équipement à rayons X à usage médical.
--	---	----------------	--

Ausserkraftsetzung von Normen des SEV – Abrogation des Normes de l'ASE

Der Vorstand des SEV hat die nachfolgend aufgeführten Normen auf den 1. Mai 1980 ausser Kraft gesetzt.

Le Comité de l'ASE a abrogé les Normes mentionnées ci-après au 1^{er} mai 1980.

SEV/ASE	Titel Titre	
3029.1969	Regeln für Magnetband-Aufnahme- und Wiedergabeverfahren, Dimensionen und Charakteristiken Règles pour systèmes d'enregistrement et de lecture sur bandes magnétiques, Dimensions et caractéristiques	CEI-Publ. 94 (1968)
3030.1967	Regeln für gepresste Schallplatten und deren Wiedergabegeräte Règles pour disques moulés et appareils de lecture	CEI-Publ. 98 (1964)
3104.1967	Regeln des SEV, Prüfung und Eichung von Ultraschallgeneratoren für therapeutische Anwendungen Règles de l'ASE, Essai et étalonnage de générateurs d'ultrasons à usage thérapeutique	CEI-Publ. 150 (1963)
3149-..	Regeln des SEV, Ausrüstungen für elektroakustische Anlagen Règles de l'ASE, Equipements pour systèmes électroacoustiques	CEI-Publ. 268-..
3149-1.1970	1. Teil: Allgemeines 1 ^{re} partie: Généralités	CEI-Publ. 268-1 (1968)
3149-2.1972	2. Teil: Definition der allgemeinen Begriffe 2 ^e partie: Définition des termes généraux	CEI-Publ. 268-2 (1971)
3149-3.1971	3. Teil: Verstärker für elektroakustische Anlagen 3 ^e partie: Amplificateurs pour systèmes électroacoustiques	CEI-Publ. 268-3 (1969)
3149-6.1972	6. Teil: Passive Hilfselemente 6 ^e partie: Eléments auxiliaires passifs	CEI-Publ. 268-6 (1971)
3149-14.1972	14. Teil: Mechanische Konstruktionselemente 14 ^e partie: Eléments mécaniques de construction	CEI-Publ. 268-14 (1971)
3149-15.1979	15. Teil: Empfohlene Anpassungswerte für die Verbindungen zwischen elektroakustischen Komponenten 15 ^e partie: Valeurs d'adaptation recommandées pour le raccordement entre composants des systèmes électroacoustiques	CEI-Publ. 268-15 (1978)
3150.1970	Regeln für Oktav-, Halboktav- und Terzfilter für Geräusch- und Vibrationsanalysen Règles pour filtres de bandes d'octave, de demi-octave et de tiers d'octave destinés à l'analyse des bruits et des vibrations	CEI-Publ. 225 (1966)

Neue CEI-Normen – Nouvelles normes de la CEI

Folgende CEI-Normen sind neu herausgekommen:

Sie sind vom SEV **nicht** übernommen und deshalb **nicht** als SEV-Normen herausgegeben worden. Sie sind trotzdem in der Schweiz anwendbar.

Sie können bezogen werden beim

Schweizerischen Elektrotechnischen Verein
Drucksachenverwaltung
Postfach
8034 Zürich

Les normes suivantes de la CEI viennent de paraître:

Elles n'ont **pas** été reprises par l'ASE et n'ont de ce fait **pas** été éditées comme normes de l'ASE. Elles sont néanmoins applicables en Suisse.

Elles sont en vente à

l'Association Suisse des Electriciens
Administration des Imprimés
Case postale
8034 Zurich

Normen aus dem Arbeitsgebiet

«Radioverbindungen/Sender»

Fachkollegium 12/UK 12C des CES

Normes dans le domaine

«Radiocommunications/Matériels émetteurs»

Commission Technique 12/UK 12C du CES

Publ.-Nr. Ausgabe/Jahr Publ. no Edition/année	Titel Titre	Preis (Fr.) Prix (fr.)
657 1 ^{re} édition 1979	Dangers de rayonnements non ionisants dans la gamme de fréquences de 10 MHz à 300 000 MHz	25.-

Veranstaltungen – Manifestations

2. Symposium über Forschung und Entwicklung von Sonnenenergie in der Schweiz

Aufforderung zur Einreichung von Beiträgen

Die Eidgenössische Technische Hochschule Lausanne führt am 20. Oktober 1980 ein Symposium zum obigen Thema durch.

Beiträge im Umfang von maximal 4 Seiten (inkl. Figuren und Literaturangaben) und einer Kurzfassung von höchstens 10 Zeilen können in deutscher oder französischer Sprache eingereicht werden. Auskünfte erteilt das Sekretariat:

Prof. A. Faist, Symposium solaire
Laboratoire de Physique Théorique
14, av. de l'Eglise Anglaise, 1006 Lausanne
Telefon 021 / 47 34 14 oder 47 34 31

Fachlehrgang von ITT

Bauelemente der Elektrotechnik – Elektronik

Ab Mai 1980 wird durch die ITT-Bauelementgruppe Europa ein 10 Monate dauernder Kurs durchgeführt, der namentlich dem Elektroniker die grundlegenden Kenntnisse über elektrische, elektromechanische und elektronische Bauelemente vermitteln soll, die zur Schaltungsanalyse sowie für Fehlersuche erforderlich sind.

Interessenten erhalten die detaillierten Unterlagen bei Standard Telephon und Radio AG, Geschäftsbereich Bauelemente, 8027 Zürich.

Technische Hochschulen – Ecoles polytechniques

Seminar der Fachgruppe für Automatik der ETHZ

Programm Sommersemester 1980

18. 6. 80: Sampled data systems, reflections and reassessments
Referent: Prof. E.I. Jury, Berkeley (USA)
25. 6. 80: Problems in multidimensional system theory
Referent: Prof. E.I. Jury, Berkeley (USA)
1. 7. 80: Peripheral array processors
Referent: Prof. W.J. Karplus, Los Angeles (USA)

Zeit: jeweils 17.15 Uhr

Ort: ETF Hörsaal E1 (am 1. Juli: HG E3),
Sternwartstrasse 7, 8006 Zürich

Kolloquium der Institute für Elektronik, für Fernmeldetechnik und für Kommunikationstechnik der ETHZ

Programm Sommersemester 1980

29. 5. 80: Dezentrale Vermittlung im Breitbandnetz
Referent: Dr. H.J. Schmitt, Hamburg
2. 6. 80: Oscillators with Distributed RC and LC Parameters
Referent: Prof. Dr. V.I. Neprintsev, Voronez (UdSSR)
9. 6. 80: The Discrete Hilbert Transform and its Applications: Bandlimited Signal Extrapolation
Referent: Prof. W. Steenaart, Ottawa (CDN)
16. 6. 80: Digital Filters without Multipliers
Referent: Prof. W. Steenaart, Ottawa (CDN)
23. 6. 80: Technische Prinzipien dynamischer Zeitmultiplex-Übertragungseinrichtungen
Referent: H. Finck, München
30. 6. 80: Moderne Anwendungen optischer Gitter
Referent: Dr. H. Dammann, Hamburg

Ort: Hörsaal ETF C1 der ETHZ, Sternwartstrasse 7,
8006 Zürich

Zeit: jeweils von 17.15 bis ca. 18.30 Uhr

Seminar des Institutes für Elektrische Energieübertragung und Hochspannungstechnik der ETHZ

Programm Sommersemester 1980

27. 5. 80: Spannungsprüfungen an Hochspannungsisoliersystemen mit künstlichen Fehlstellen
Referent: Dr. H. Gsodam, Weiz (A)
10. 6. 80: Mess- und Prüfgeräte zur Isolationsbeurteilung von Hochspannungsisoliersystemen
Referent: Dr. M. Muhr, Graz (A)
24. 6. 80: Präzisionsmessung hoher Gleich- und Wechselspannungen
Referent: Dr.-Ing. D. Peier, Braunschweig (BRD)

Ort: Hörsaal ETF C1, Fernmelde-/Hochfrequenztechnik-Gebäude, Sternwartstrasse 7, 8006 Zürich

Zeit: jeweils 17.15 Uhr

Kolloquium des Institutes für Elektrische Anlagen und Energiewirtschaft der ETHZ

Programm Sommersemester 1980

3. 6. 80: Speziesschalter für Grossgeneratoren bis 50-kA-Nenn- bzw. 250-kA-Ausschaltstrom
Referent: J. Vadaszi, Baden
17. 6. 80: Der Kurzschluss- und Überlastschutz der elektrischen Energieversorgung der Nationalstrassentunnel Gotthard und Seelisberg
Referent: E. Egli, Suhr
1. 7. 80: Neues Schutzsystem hoher Flexibilität und Mittel zur Erreichung extrem hoher Betriebssicherheit
Referent: P. Magajna, Baden

Ort: Hörsaal C1 des ETF-Gebäudes, Sternwartstrasse 7,
8006 Zürich

Zeit: jeweils 17.15 Uhr

Séminaires du Centre d'Etude des Réseaux Electriques de l'EPFL

19. 6. 80: Optimisation de la production d'énergie réactive dans un réseau électrique à haute tension par la programmation linéaire
Conférencier: P.A. Chamorell, EPF Lausanne

Lieu: Auditoire DE1 du Département d'Electricité de l'EPFL
16, chemin de Bellerive, 1007 Lausanne

Heure: 16 h 15

Conférence de la Chaire de théorie des circuits et systèmes et du Laboratoire de traitement des signaux de l'EPFL

27. 5. 80: La transformation de Hilbert numérique et ses applications d'un signal à bande limitée
Conférencier: Prof. W. Steenart, Ottawa

Lieu: Auditoire DE 50, 16, chemin de Bellerive, 1007 Lausanne

Heure: 16 h 15